

# Türfolien ankleben

## So kommen die Folien an die Tür



Der erste Schritt besteht darin, die Untergrundfläche zu reinigen. Hierfür empfiehlt sich mit Feuchtigkeit und Reinigungsmittel zu putzen, um eine saubere und glatte Fläche zu erhalten. Anschließend wird die Türfolie auf den Boden ausgelegt und das Trägerpapier abgezogen. Dabei sollte die klebende Folie nicht in Berührung mit Gegenständen kommen, um möglichst sauber zu bleiben.



Jetzt werden Türfolie (2) und Tür (3) befeuchtet. Dafür Wasser oder Verklebeflüssigkeit gleichmäßig und großzügig auf beide Flächen sprühen, sodass möglichst keine Fläche mehr trocken ist.



Die Türfolie mit der benetzten Seite auf die Türfläche legen und an die gewünschte Position schieben (4). Hierbei sollte ein weiches Tuch genutzt werden, um die Folie glatt zu ziehen (5). Am Ende sollte jetzt die Türfolie in die gewünschte Position ausgerichtet sein.



Mit einem Raker kann jetzt die restliche Flüssigkeit ausgestrichen werden. Dazu das möglichst weiche Raker mit einem Tuch umlegen und von der Mitte beginnend nach außen ziehen, sodass Stück für Stück die Folie an der Tür haften bleibt.



Im letzten Schritt wird noch einmal die Folie straff gezogen. Mit einem Cuttermesser können die überstehenden Ränder vorsichtig abgeschnitten werden.



Die optimale Montagehilfe:  
Unsere Verklebeflüssigkeit.  
Bestellbar in den Größen  
100 ml und 250 ml.  
Weiteres Montagezubehör  
finden Sie in unserem Shop  
unter [www.WANDWORTE.de/](http://www.WANDWORTE.de/)  
/Gutscheine-Sonstiges/Zubehoer!

### Unser Tipp!

Ausgehängte und auf dem Boden liegende Türen können leichter beklebt werden, es geht jedoch auch mit eingehängten Türen. Es empfiehlt sich dabei ein Tuch auf dem Boden zu legen, um die Flüssigkeit auffangen zu können.

Türposter, die aus Papier bestehen, werden wie normale Tapeten angebracht. Dazu kann ein Spezialkleister genutzt werden. Solche Türposter können dementsprechend auch auf Wänden angebracht werden und eignen sich hervorragend als Fototapeten.